RAUMKONZEPT
Hochrhein

Erste Hochrheinkonferenz vom 15. Oktober 2025

Dokumentation

Version: V3 vom Februar 2026

Zentrale Kontaktstelle:

Geschäftsstelle Agglo Basel
Emma Herwegh-Platz 2a
CH–4410 Liestal
+41 61 926 90 50

info@agglobasel.org
www.raumkonzept-hochrhein.org

1. Anlass und Programm der 1. Hochrheinkonferenz

Im Rahmen des Raumkonzepts Hochrhein, welches im Frühjahr 2025 abgeschlossen werden konnte, wurde die jährliche Durchführung einer Hochrheinkonferenz angedacht. Ziel sollte sein, dass die Zusammenarbeit am Hochrhein verstetigt wird und der Austausch über die Grenzen gefördert wird.

Am Mittwoch, 15. Oktober 2025 fand nun die 1. Hochrheinkonferenz in der Kurbrunnenanlage an der Habich-Dietschy-Strasse in Rheinfelden (Schweiz) statt. An der Konferenz nahmen rund 48 Personen teil.

Programmpunkte waren:

- Begrüssung durch Franco Mazzi, Stadtammann von Rheinfelden (Schweiz)
- Rückblick, Auftrag und Ziel durch Dr. Sebastian Wilske
- Blick in die Umsetzung durch Lothar Probst (Lk Waldshut) und Dirk Lohaus (Pratteln)
- Vorschlag künftige Zusammenarbeit in der Umsetzung durch Oberbürgermeister Klaus Eberhardt von Rheinfelden (Baden)
- Überblick Umsetzungsstände (Umfrageergebnisse) durch Andrea Schemmel von Agglo Basel
- Diskussion im Plenum
- Synthese und Abschluss durch Andrea Schemmel und Dr. Patrick Leypoldt von Agglo Basel

Die Präsentationsfolien finden sich in der Beilage 1.

Abbildung 1: Teilnehmer der 1. Hochrheinkonferenz vom 15. Oktober 2025 in Rheinfelden (Schweiz)

Quelle: Agglo Basel

2. Common Ground-Programm der Robert Bosch Stiftung

Im Rahmen der 1. Hochrheinkonferenz wurde die Ausstellung „Common Ground“ der Robert Bosch Stiftung gezeigt. Die Robert Bosch Stiftung hatte den Prozess zur Erarbeitung des Raumkonzepts Hochrhein finanzielle für Partizipation mit € 210‘000 unterstützt.

Unter folgendem Link findet sich ein Dokumentationsfilm der vergangenen drei Jahren zum deutschlandweiten Common Ground-Programm der Robert Bosch Stiftung https://www.youtube.com/watch?v=aW568Cfxlpw

Link zur Webseite von Common Ground: https://www.bosch-stiftung.de/de/projekt/common-ground-ueber-grenzen-mitgestalten

Abbildung 2: Abschlussveranstaltung von Common Ground vom 23. September 2025 in Berlin

Quelle: Agglo Basel

Abbildung 3: Stand zum Raumkonzept Hochrhein der Ausstellung von «Common Ground» an der 1. HRK

Quelle: Agglo Basel

3. Ergebnisse der 1. Hochrheinkonferenz

An der 1. Hochrheinkonferenz gab es zwischen den Präsentationen und inhaltlichen Inputs zwei grössere Zeitfenster für ausgedehnte Diskussionen. Nachfolgend sind wie wichtigsten Ergebnisse dieser Diskussionen zusammengefasst. In den kommenden Monaten wird das Steuerungsgremium die Ergebnisse auswerten und in die Arbeitsplanung integrieren.

Ergebnisse zu den Massnahmen Zusammenarbeit:

- Jährliche Durchführung der HRK jeweils im Herbst beschlossen.
- Ziel: Erfahrungsaustausch und Diskussion von Themen, die sonst nirgends besprochen werden können sowie Monitoring der Umsetzung der Massnahmen aus der Charta.
- Teilnehmer: Gemeindepolitik und –planung sowie regionale Ebene (Kantone, Landkreise, RVHB etc.).
- Für das Einladungsverfahren: Identifikation «single point of contact» in jeder Kommune.
- Bestehende Webseite www.raumkonzept-hochrhein.org wird weiterverwendet, braucht aber ein Update.
- Es soll eine Medienmitteilungen zu der 1. HRK geben.
- Steuerungsgremium (ehemals Kerngruppe) wurde bestätigt und um neue Mitglieder angereichert (Bad Säckingen/Stein und beide Laufenburg). Sitzungsrhythmus: 3-4 pro Jahr.
- Aufgabe Steuerungsgremium: Vor- und Nachbereitung der Hochrheinkonferenzen (Programm, Präsentationen, Speaker, Dokumentation), Berät über Anschubfinanzierungen für Massnahmen, legt Kommunikationsmassnahmen fest und bewirtschaftet die Webseite.
- Es besteht der Wunsch, dass die Protokolle des Steuerungsgremiums zugänglich gemacht werden.

Ergebnisse zu den inhaltlichen Fragen:

- Es gibt bereits zahlreiche Gremien zur inhaltlichen Abstimmung.
- Mangelhaft sind v.a. die Abstimmungen überkantonal und über die Grenze. Darauf sollten sich die Inhalte konzentrieren.
- Es besteht der Wunsch, dass im Vorlauf zur HRK Themenwünsche abgefragt werden.
- Wunschthemen für die HKR wurden folgende genannte: Übergeordnete Verkehrsthemen, Landschaftsthemen, Kaltluftkorridore und Wildtierkorridore sowie das Rheinufer.

4. Weiteres Vorgehen und 2. Hochrheinkonferenz

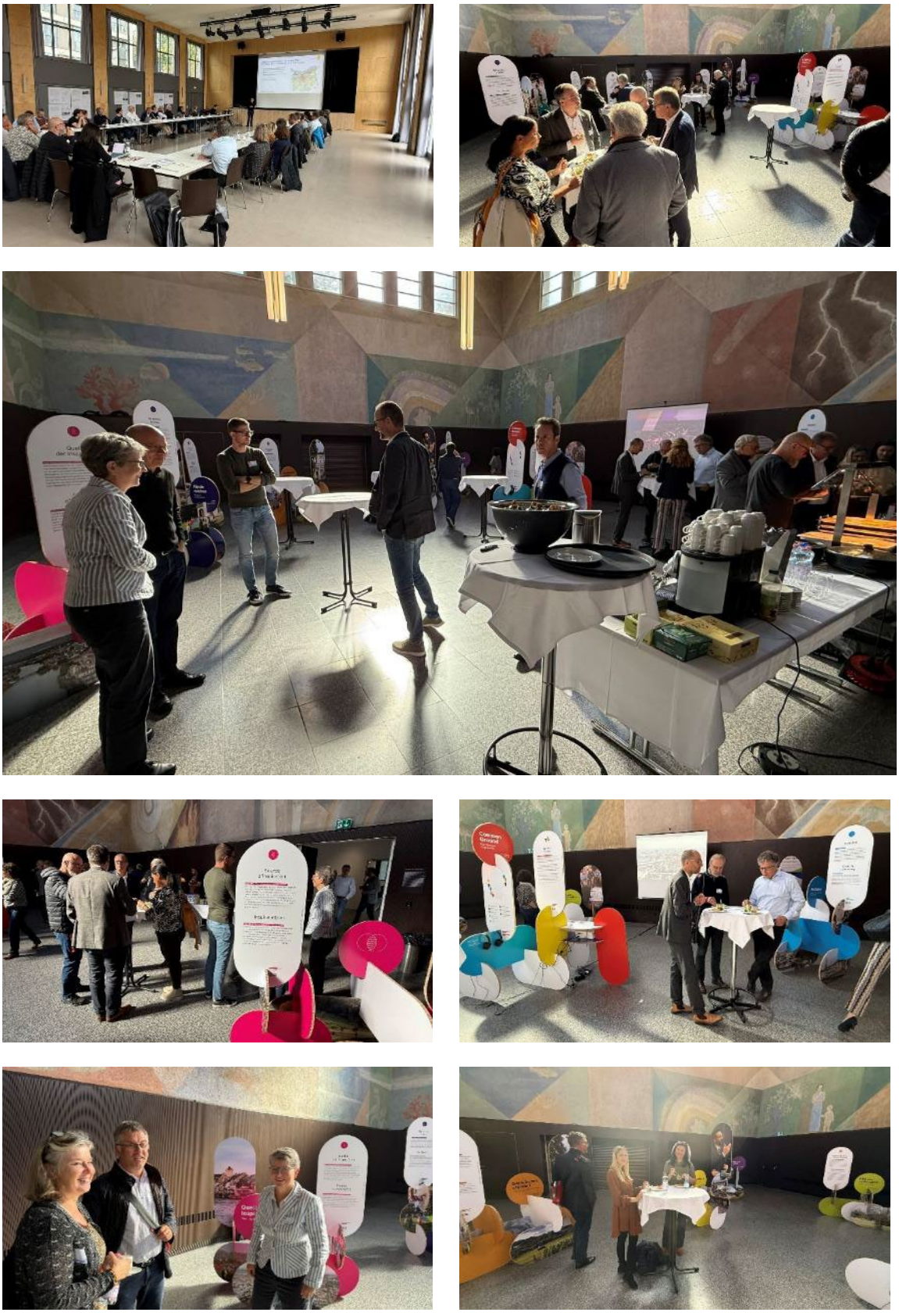
An der Konferenz wurde festgelegt, dass die kommende (2. HRK) am Donnerstag, 15. Oktober 2026 (10:00-12:30 Uhr) in Rheinfelden Baden im Bürgersaal im Rathaus am Kirchplatz 2, stattfinden wird.

Am 18. November 2025 und am 16. März 2026 trifft sich das Steuerungsgremium Hochrhein, um die nächsten Schritte festzulegen und das Arbeitsprogramm für 2026-2027 zu definieren.

Beilage:

- Beilage_1_Prae_1_Hochrheinkonferenz_2025_10_15
- Beilage_2_Mitglieder_Steuerungsgremium_Hochrhein_2025_11_24

Abbildung 4: Apero an der 1. Hochrheinkonferenz



Quelle: Agglo Basel